

Stadt Chemnitz · Dezernat 3 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude      Düsseldorfener Platz 1  
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz  
Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die  
PARTEI  
Herrn Stadtrat  
Thomas Scherzberg

Datum      10.12.2020  
Unser Zeichen  
Durchwahl  
Auskunft erteilt  
Zimmer  
Ihr Zeichen      RA-450/2020  
Ihr Schreiben vom      23.11.2020  
E-Mail

### **Ihre Ratsanfrage RA-450/2020 - Aktuelle Abfallaufkommensentwicklung**

Sehr geehrter Herr Scherzberg,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag des Oberbürgermeisters Folgendes mit:

#### ***Wie hat sich das aktuelle Abfallaufkommen in der Stadt Chemnitz zum Stichtag 30.09.2020 im Vergleich zu 2019 (01.01. – 30.09.) entwickelt?***

(Ich bitte um getrennte Auflistung zu Restabfall, Sperrabfall, Bioabfall, PPK, LVP, Altglas und aller auf den Wertstoffhöfen angenommenen Abfallfraktionen.)

Zu der Entwicklung des Abfallaufkommens in der Stadt Chemnitz werden zum angefragten Stichtag in der Regel keine Daten erhoben. Um trotzdem Aussagen zu den Tendenzen in den angefragten Betrachtungszeiträumen geben zu können, sind in der beigefügten Übersicht die vom ASR erfassten Mengen der maßgeblichen Abfallfraktionen zusammengestellt.

Die in 2020 bis zum Stichtag 30.9. erfassten Abfallmengen von Restabfall, Grüngut, Alttextilien und Leichtverpackungen haben sich im Vergleich zu denen des Vorjahres kaum signifikant verändert.

Bei Papier/Pappe/Kartonagen ist eine Mengenverschiebung von den Druckerzeugnissen hin zu den Verpackungsmaterialien (Pappen und Kartonagen) erkennbar, die Ihre Ursache im verstärkten Versandhandel haben könnte.

Im Falle der über die Biotonne erfassten Mengen an Bioabfall ist im Vergleich zum Vorjahr eine geringe Erhöhung der Erfassungsmenge feststellbar, was eventuell auf Auswirkungen der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie hindeuten könnte.

Des Weiteren zeigen die Mengen der Abfallarten, die üblicher Weise bei Aufräumungs- und Renovierungsarbeiten anfallen (wie Sperrabfall, Altholz, Metalle, Hartkunststoffe, Elektro(nik)altgeräte, Problemabfälle), im Betrachtungszeitraum einen leichten Anstieg.

Freundliche Grüße

**Anlage**

*Miko Runkel*  
Miko Runkel  
Bürgermeister

**Gegenüberstellung der vom ASR erfassten Abfallmengen zum Stichtag 30.09.**

Abfallart	Menge zum 30.09.2019 in t	Menge zum 30.09.2020 in t
Restabfall	23.551	23.319
Bioabfall	16.840	17.203
Biogut	12.685	13.096
Grüngut	4.155	4.107
Papier/Pappe/Karton (ohne Verpack.)	8.862	8.022
Sperrabfall	3.315	3.446
Altholz	4.370	4.427
Metalle	717	777
Kunststoffe	216	238
Alttextilien	464	461
Problemabfälle	130	144
Elektro(nik)altgeräte	1.386	1.516
Glas (ohne Verpack.)	74	42
Altteppiche	259	274
<u>Verpackungen</u>		
Glas	*)	*)
Papier/Pappe/Kartonagen	2.107	2.862
Leichtverpackungen (LVP)	5.940	5.987

\*) Diese Abfallfraktion wird im Auftrage der dualen Systeme von der Fa. Veolia erfasst. Zu den vorgegebenen Stichtagen liegen keine Daten vor.